



Bürkiweg 11		schützenswert	K
Seftigenstrasse 10, 10A, 10B			
Quartier	Marzili-Weissenbühl	Baugruppe Beaumont	
Baujahr	1899		
Architekten	B. Vicari, Bauunternehmer, Bern		
Bauherrschaft	B. Vicari, Bauunternehmer, Bern		
Parzellen-Nr.	889, 884, 887, 888		

Baugeschichtliche Daten	
1961	Veranda (Nr. 10)
Umfeld:	Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse
Schutz:	USV von 2011 (Bürkiweg 11)

Mehrfamilienhauszeile von 1899

Vier zusammengebaute Mehrfamilienhäuser unter geknicktem Walmdach. Der langgestreckte Putzbau beziehungsweise an der Seftigenstrasse. Die nach Süden gewandte Hauptfassade ist weitgehend symmetrisch und erhält durch zwei seitlich abschliessende Risalite sowie durch einen dekorativen Dachkerker in der Mittelachse Akzente. Der gleichmässige Fensterrhythmus beider Vollgeschosse wird von den Lukarnen im Dach aufgenommen und durch Altane belebt. Der charakteristische Vertreter des Historismus zeigt Elemente unterschiedlicher Stile wie eine gotisierende Dachkonstruktion an den Risaliten und im Gegensatz dazu eher klassizistisch-barock anmutende Fenstereinfassungen. Aufgrund dieser Tatsache kann hier auch von Eklektizismus gesprochen werden. Im Riegwerk der Risalite steckt eine Anspielung auf das ländliche Bauen. Der ansprechende Bau mit guten Detailqualitäten liegt in einem erhaltenem Umfeld (Gärten).

M.R. 1989 / ste 2016

